

## Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 18 d. 17.BImSchV über den Betrieb des Heizkraftwerkes Altstadt GmbH & Co. KG

Betreiber der Anlage: *Heizkraftwerk Altstadt GmbH & Co.KG*  
 Standort der Anlage: *Triebstraße 90, 86972 Altstadt*  
 Berichtszeitraum : *01.01. - 31.12.2017*  
 Rauchgasreinigungseinrichtung: *Gewebefilter mit Additivaufgabe (Kalkhydrat + Tonerdemineralgemisch)*

### Kontinuierliche Emissionsmessungen und deren Bewertung

Schadstoff bzw. Verbrennungsbedingungen	GW <sup>1)</sup> HMW <sup>2)</sup> [ mg/m <sup>3</sup> i.N. ]	GW TMW <sup>3)</sup> [ mg/m <sup>3</sup> i.N. ]	Jahresmittelwert [ mg/m <sup>3</sup> i.N. ]	Einhaltung der HMW-GW [ % ]	Einhaltung der TMW-GW [ % ]
CO	100	50	29,72	99,872 <sup>a)</sup>	100,000
Staub	30	10	0,47	100,000	100,000
HCl	60	10	5,26	100,000	100,000
NO <sub>x</sub>	400	200	160,30	100,000	100,000
Mindesttemperatur	800 <sup>4)</sup>			99,890 <sup>b)</sup>	

- 1) Grenzwert  
 2) Halbstundenmittelwert  
 3) Tagesmittelwert  
 4) 10-Minutenmittelwert

### Ursachen der Grenzwertüberschreitungen

- a) Die Überschreitungen der CO - Grenzwerte (HMW) sind hauptsächlich auf ein Schwingungsverhalten in der Regelungstechnik und auf die Inhomogenität des Brennstoffes zurück zu führen. Die Feuerungsregelung wurde nachjustiert, was zu konstanteren Verbrennungsbedingungen führte.
- b) Die Unterschreitungen der Mindesttemperatur (HMW) wurden durch Mangel an Brennstoff, hervorgerufen durch Verstopfungen in der Fördertechnik, verursacht.

### Diskontinuierliche Emissionsmessungen und deren Bewertung

Die Messungen wurden durch eine nach § 26 BImSchG zugelassene Messstelle an folgenden Tagen durchgeführt: 05. - 07.12.2017

Schadstoffe	Einheit	Grenzwert 17. BImSchV	Mittelwert der Meßreihe	MaxWert der Meßreihe
C <sub>ges</sub>	mg/Nm <sup>3</sup>	10	0,503	1,1
HF	mg/Nm <sup>3</sup>	1	0,1	0,1
Hg	mg/Nm <sup>3</sup>	0,03	0,00046667	0,001
Cd,Tl	mg/Nm <sup>3</sup>	0,03	0 *	0 *
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	mg/Nm <sup>3</sup>	0,3	0 *	0 *
As, Cd, Cr ,Co und Benzo(a)pyren	mg/Nm <sup>3</sup>	0,05	0 *	0 *
SO <sub>2</sub>	mg/Nm <sup>3</sup>	50	1,6	2,6
PCDD/F + di-PCB	ngTE/Nm <sup>3</sup>	0,1	0,00233	0,003

\* alle Einzelwerte waren kleiner als die Nachweisgrenze, die bei Cd, Tl jeweils bei 0,0002 mg/m<sup>3</sup>, bei As, Cr, CO bei jeweils bei 0,002 mg/m<sup>3</sup> und bei Benz-a-pyren bei < 0,00001 mg/m<sup>3</sup> lag.

### Bewertung der Emissionssituation

Die Ergebnisse der diskontinuierlichen Emissionsmessungen zeigen, dass die Emissionsbegrenzungen in allen Fällen deutlich unterschritten sind. Auch die kontinuierlich aufgezeichneten Messergebnisse zeigen bei den Tagesmittelwerten eine Einhaltung der Begrenzungen von 100%. Bei den Halbstundenmittelwerten liegt die Einhaltung der Begrenzungen bei > 99,872 % aller Messwerte. Ursachen für die Überschreitungen werden detaillierter analysiert und entsprechende Maßnahmen abgeleitet.

Ansprechpartner bei Fragen: *Heizkraftwerk Altstadt GmbH & Co.KG*  
 Anschrift: *Triebstraße 90  
 86972 Altstadt*